

Protokoll

Kirchgemeindeversammlung vom 18. Juni 2020, 20.00 Uhr in der Kirche Krattigen

Stimmenzähler: Res Zurbrügg	
Anwesend:	
45 Stimmberechtigte	
3 Nichtstimmberechtigte	
Entschuldigt:	
Verena Rösti. Ralph Bauschmann	

Die Vizepräsidentin Yvonne Pfister begrüsst alle Anwesenden zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung und stellt das Covid-19-Schutzkonzept für die heutige Versammlung vor.

Die Versammlung wurde ordnungsgemäss in der Ausgabe des Frutiger Amtsanzeigers vom Dienstag, 19. Mai 2020, publiziert.

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 28. November 2019 wurde 30 Tage auf beiden Gemeindeverwaltungen öffentlich aufgelegt. Es gingen keine Einsprachen ein. Der Kirchgemeinderat hat das Protokoll an seiner Sitzung vom 16. Januar 2020 genehmigt.

Das Traktandum 3 wird im Punkt "Reduktion auf 7 Ratsmitglieder" durch den Kirchgemeinderat teilweise zurückgezogen. Dieser Punkt wurde im Rat diskutiert, ist aber noch nicht entscheidreif. Die Traktandenliste wird genehmigt und Yvonne Pfister erklärt die Versammlung als beschlussfähig und gesetzlich eröffnet.

Traktanden		
1.	Genehmigung Rechnung 2019	
2.	Wahlen: Mitglied für Kirchgemeinderat (Demission Lukas Röthlisberger)	
3.	Anpassung OgR: Antrag Fritz Sury	
4.	Information betr. Sunrise-Mobilfunkantenne 5G	
5.	Verschiedenes	

1. Genehmigung Rechnung 2019

Lukas Röthlisberger präsentiert die Rechnung 2019.

Die Rechnung lag ab dem 18. Mai 2020 10 Tage bei den beiden Gemeindeverwaltungen Aeschi und Krattigen zur Einsichtnahme auf und wurde zusätzlich auf der Homepage der Kirchgemeinde Aeschi-Krattigen aufgeschaltet.

Bei einem Gesamtaufwand von CHF 703'744.28 schliesst die Rechnung 2019 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 24'417.15 ab.

Das Eigenkapital beträgt per 31.12.2019 neu CHF 366'101.69.

Die Revisoren empfehlen nach erfolgter Kontrolle, die Rechnung 2019 der Kirchgemeinde Aeschi-Krattigen zur Genehmigung.

Der Kirchgemeinderat hat mittels Zirkulationsentscheid vom 18. Mai 2020 die Rechnung 2019 genehmigt und stellt der Kirchgemeindeversammlung den Antrag, die Jahres-rechnung 2019 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 24'417.15 zu genehmigen.

Beschluss: Die Rechnung 2019 wird einstimmig genehmigt Ebenfalls wird die Decharge für den KG-Rat einstimmig erteilt.

2. Wahlen: Mitglied für Kirchgemeinderat (Demission Lukas Röthlisberger) Yvonne Pfister gibt die Demission von Lukas Röthlisberger per 30. Juni 2020 bekannt und bedankt sich bei ihm für seinen grossen Einsatz. U.a. hat Lukas Röthlisberger während seiner Amtszeit die Umstellung des gesamten Rechnungswesens auf HRM 2 vorgenommen. Lukas Röthlisberger wird unter Applaus verabschiedet.

Der Kirchgemeinderat hat im Moment keinen Ersatz für Lukas Röthlisberger. Der Sitz bleibt vorläufig vakant.

3. Anpassung OgR: Antrag von Katrin und Fritz Sury

Vizepräsidentin Yvonne Pfister trägt die an der Versammlung vom 28. November 2020 eingereichten Anträge vor und teilt mit, dass aus rechtlichen Gründen heute nur über den Antrag Sury abgestimmt werden kann:

Antrag, dass die der Kirchturm ab 2020 nicht strahlen darf: Dieser Antrag ist weder umsetzbar, noch liegt er in der Zuständigkeit der Kirchgemeindeversammlung. Er ist deshalb ungültig.

Antrag auf die Offenlegung des Mietvertrags und dass Verträge über Mobilfunkanlagen künftig von der Kirchgemeindeversammlung beschlossen werden sollen: Es handelt sich hierbei um zwei verschiedene Anträge. Die Möglichkeit auf Einsichtnahme besteht gestützt auf Art. 27 Abs. 1 des Informationsgesetzes des Kantons Bern (IG; BSG 107.1) von Gesetzes wegen, weshalb darüber nicht gesondert abgestimmt werden muss. Der Antrag auf Zuständigkeitsänderung lässt sich einzig mit einer OgR-Änderung verwirklichen, über die heute abgestimmt wird.

Antrag, dass der Mietvertrag vom Februar 2019 mit der Firma Infraset GmbH rückgängig zu machen sei: Das Geschäft liegt nicht in der Zuständigkeit der Stimmberechtigten, weshalb der Antrag ungültig ist.

Der Antrag von Katrin und Fritz Sury mit dem eingereichten Wortlaut wurde dem Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) zur Prüfung eingereicht. Da der Antrag zu unpräzis formuliert war und in der Anwendung zu Abgrenzungsproblemen geführt hätte, hat das AGR nun einen Wortlaut vorgeschlagen, der gesetzeskonform ist.

Neuer Art. 14 Abs. 2 OgR: "Die Kirchgemeindeversammlung erteilt auf Antrag des Kirchgemeinderates, vor dem Abschluss des Mietvertrages über einen Telekommunikationsantennenstandort auf Grundstücken und Liegenschaften im Eigentum der Kirchgemeinde Aeschi-Krattigen, die Zustimmung zum Vertragsabschluss."

Über den Antrag wird mit dem neuen Wortlaut abgestimmt.

Beschluss: Die KGV nimmt den Antrag von Katrin und Sury einstimmig an.

4. Information betr. 5G Sunrise-Mobilfunkantenne

Yvonne Pfister informiert die KGV über die moderierte Aussprache mit den Kritikern der

Mobilfunkantenne im Kirchturm Aeschi. Das Gespräch verlief sachlich und konstruktiv. Fazit: Die Kritiker wünschen eine a.o. KGV mit einer Konsultativ-Abstimmung. Ziel der Gegner bleibt der Rücktritt aus dem Mietvertrag mit der Infraset GmbH.

Yvonne Pfister teilt mit, dass er Rat beschlossen hat, eine ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung einzuberufen, an der sich die Stimmberechtigten mittels Konsultativabstimmung darüber äussern können, ob sie vom Mietvertrag über die Mobilfunkantenne zurücktreten wollen. Die Versammlung soll möglichst bald nach den Sommerferien stattfinden. Sie wird mit den Traktanden ordentlich im Anzeiger publiziert.

Fritz und Katrin Sury reichen einen Antrag für eine a.o. KGV ein. Yvonne Pfister erläutert, dass neue Anträge nur unter dem Traktandum 5 "Verschiedenes" gestellt werden können.

Die Versammlung diskutiert über die Mobilfunkantenne. U.a. wird aus der Versammlung die Frage gestellt, ob eine Baubewilligung bereits erfolgt sei. Yvonne Pfister erläutert, dass das Bauverfahren im Moment beim Regierungsstaathalteramt Frutigen-Niedersimmental noch nicht abgeschlossen ist. Als Grundeigentümerin ist die Kirchgemeinde nicht in das Verfahren involviert und hat daher keine inhaltlichen Kenntnisse.

Weitere Informationen aus dem Kirchgemeinderat:

Rücktritte:

Auf Ende 2020 treten Margrit Baumann (Ressort Gemeindeleben), Dora Kallen (Unterricht) und Präsident Ralph Bauschmann zurück.

Personelles:

Yvonne Pfister heisst Beatrice Schärz-Dänzer (Sekretariat) und Stefan Lauber-Hari (Finanzen) offiziell willkommen und stellt sie der KGV vor.

Barbara Favri hat auf Ende August 2020 als Sigristin gekündigt. Erfreulicherweise wird sie der KG Aeschi-Krattigen als Katechetin weiter erhalten bleiben.

Ehrungen:

Chrige Amstutz wird für ihre 40 Dienstjahre in der KG Aeschi-Krattigen geehrt.

Kirchturmsanierung:

Brigitte Berger informiert über den aktuellen Stand der Kirchturmsanierung. Der Gerüstaufbau hat vor ein paar Tagen begonnen. Aus Sicherheitsgründen wurde der Strom im Turm abgestellt. Auf das Läuten der Kirchenglocken, sowie auf die Zeitangabe müsse die Bevölkerung leider bis Ende November verzichten.

Hansruedi von Ah blickt zurück auf die Aktivitäten während der Corona-Zeit und Isabelle Santschi stellt das bevorstehende Sommerprogramm vor.

5. Verschiedenes

Auf Wunsch liest Yvonne Pfister den vorhin gestellten Antrag von Fritz und Katrin Sury der KGV nochmals vor:

Es soll innert 60 Tagen nach Annahme des vorliegenden Antrags eine a.o. KGV einberufen werden, um über folgenden Antrag abzustimmen:

Der Mietvertrag mit Sunrise bezüglich der geplanten Mobilfunkanlange in der Kirche Aeschi sei ersatzlos aufzulösen.

Ev. sei diese Abstimmung als Konsultativ-Abstimmung durchzuführen, sollte dieses Geschäft nicht in die Kompetenz der KGV fallen.

Beschluss: Die KGV stimmt dem Antrag Sury einstimmig zu.

Das Protokoll liegt spätestens sieben Tage nach der Versammlung während 30 Tagen auf den Gemeindeverwaltungen Aeschi und Krattigen öffentlich auf. Während dieser Auflage kann schriftlich Einsprache beim Kirchgemeinderat erhoben werden.

Yvonne Pfister wünscht allen Anwesenden einen schönen Abend und schliesst die Versammlung.

Schluss der Versammlung: 21.15 Uhr

Yvonne Pfister Vizepräsidentin Stefan Lauber-Hari Finanzverwaltung